



ANREISE

MIT DEM AUTO VON WIEN KOMMEND:

A5 Abfahrt Hochleithen > Bad Pirawawrth > Klein-Harras
> Hohenruppersdorf

MIT BUS / BAHN:

planmäßig regelmäßige Busverbindungen von/nach Wien
Infos finden Sie unter <https://www.vorat/>

45. HOHENRUPPERSDORFER LEOPOLDIWANDERTAG

So. 12. NOVEMBER 2023



Weinviertel

„Der Wein ist das Ziel“

Veranstalter:
DorfKultur Hohenruppersdorf, Gabi Kracker, Gartenstraße 2/5/17, 2223 Hohenruppersdorf
Weinbauverein Hohenruppersdorf, Martin Krottendorfer, Linke Vorstadt 13, 2223 Hohenruppersdorf

DIE WEINGARTENHÜTTE

Weingartenhütten wurden früher von zwei Nutzergruppen verwendet – den Weingartenhütern einerseits und den Weinbauernfamilien und ihren Helferinnen und Helfern andererseits.

Die **Weingartenhüter** oder „Hiata“ bewachten die reifen Trauben in den Weingärten vor menschlichen und tierischen Dieben bis zum jeweiligen Lesebeginn. Die einfachen Unterstände wurden als kurzzeitiges Versteck oder für Pausen genutzt. Dauerhafte, besser ausgestattete Hütten dienten als Unterkunft während der gesamten „Hutzeit“.

Die **Weinbauernfamilien** und ihre Helferinnen und Helfer nutzten die Weingartenhütten während des ganzen Arbeitsjahres. Sie dienten als Rastplatz für Essenspausen, als Schutz bei Schlechtwetter und zur Lagerung von kleinen Geräten, wenn man mehrere Tage hintereinander im Weingarten arbeitete. Schließlich befanden sich die Weingärten oft weit entfernt von den Dörfern und der Arbeitstag dauerte vom frühen Morgen bis Sonnenuntergang.

Im kossreichen Weinviertel war eine kleine Vertiefung in der Mitte der Hütte zur Kühlung für Essen und Trinken üblich. Da blieb so manches gute Tröpfel erfrischend kühl. Bei größeren Lehmgruben dienten deren Ränder zum Sitzen. Bei den, aus Bretterwänden bestehenden Hütten gab es auf beiden Längsseiten Sitzbretter.

...d Weingartnhüttln

Tuit s regna und blitzn, kann ma do sitzn,

pockt s Brotsackl aus und fuhlt sih wia z Haus

Hot heilige Ruhi und Frieden dazui!...

Auszug aus „Mir Kornzahrer“ von Stefanie Strobl Hohenruppersdorf

Das Ende der Weingartenhütten, vor allem im Weinviertel, kam mit ihrem Funktionsverlust. Einerseits wurden keine Weingartenhüter mehr bestellt und andererseits konnte der Weg zum Dorf bzw. zum eigenen Hof mit Pferdefuhrwerken und später mit Traktor und Auto bewältigt werden. Durch den Einzug der modernen Technik in die Weingärten mussten viele Hütten entfernt werden. Auch als Wetterschutz wurden sie nicht mehr benötigt. Einige wenige Hütten zieren aber noch heute unsere Weingärten. Sie wurden teilweise neu errichtet oder renoviert und dienen zum geselligen Beisammensein bei einem Glaserl Wein.

Weitere Informationen unter

<https://museumsdorf.wordpress.com/2022/09/10/weingartenhutten/>

Textauszüge von: Dr. Veronika Plockinger-Waenta / Museumsdorf Niedersulz

Information

Der Veranstalter übernimmt bei Unfällen, Verlusten und anderen Schäden keine Haftung oder Verantwortung.

45. LEOPOLDI WANDERTAG

START:

von 07:00 Uhr bis 11:30 Uhr beim Gemeindeamt Hohenruppersdorf

ZIEL:

bis 16:00 Uhr in der „Kellergasse“

STARTGEBÜHR:

5€ pro Person inkl. Verlosung beim Gemeindeamt

Hinweis: kein Bankomat im Ort vorhanden

STRECKENLÄNGE:

ca. 13 km

GRUPPENANMELDUNG:

ab 10 Personen bis 07.11. - Einzahlung des Gesamtbetrages unter Angabe des Gruppennamens im Verwendungszweck

Kontoinhaber: DorfKultur Hohenruppersdorf

IBAN: AT70 4300 0360 6480 0000 (Volksbank Wien AG)

BIC: VBOEATWW

Die größten angemeldeten Gruppen bekommen einen Ehrenpreis

MEDAILLEN:

Verkauf im Ziel um 8,- € pro Stück

VERLOSUNG:

Alle Anmeldungen nehmen an der Ziehung am Start teil

Es erwarten Sie regionale Preise im Ziel

VERPFLEGUNG:

3 Labstationen entlang der Wanderstrecke und in der Kellergasse

INFO:

Frau Silvia Lennes, Tel. 0664 49 026 22 (ab 14:00 Uhr) oder

auf www.leopoldiwandertag.at

TAG DER OFFENEN KELLERTÜR IN DER KELLERGASSE

Weine der Hohenruppersdorfer Winzer sind in den offenen Kellern als Kostproben oder für den glasweisen Genuss zu erwerben

5,- € Pfand für das Kostglas - dieses kann bei jedem Winzer ausgeborgt

und wieder zurückgegeben werden.